

Augen in denen man sich verlieren kann

Von Dantalion

Kapitel 44: XLIV

Sasuke

Er legte seinen Kopf auf meine Schulter, es war mir etwas unangenehm das mochte ich schon damals nicht „Wenn du müde bist dann geh schlafen“ meinte ich ruhig aber bewegte mich nicht. Die Blitze wurden immer größer.

Naruto

„Ich finde es aber gerade sehr bequem, darf ich dir nicht so nah sein?“ Fragte ich ihn und beobachtete weiter die Blitze.

Sasuke

„Solange es nicht noch näher wird, ist es mir egal“ ich liebe die Blitze wirklich

Naruto

Ich musste Lächeln „Okay“ sagte ich und guckte weiter den blitzen zu //seine Schulter ist sehr bequem// nach einer Weile schlief ich ein.

Sasuke

Das Gewitter wurde immer weniger und es war nur noch ein Wetterleuchten „Ich geh jetzt schlafen...“ sagte ich und drehte meinen Kopf zur Seite

Naruto

Ich träumte schön und seine Schulter war sehr bequem zum drauf schlafen.

Sasuke

//So friedlich sah er aus so dass ich ihn nicht wecken wollte// ich stand auf und nahm ihn auf den Arm und brachte ihn vorsichtig in sein Zimmer.

Naruto

Ich spürte dass ich getragen wurde aber ich wachte nicht auf, die Brust an der ich lehnte ist schön Warm. Ich wachte nicht auf als ich wieder hingelegt wurde. Unbeabsichtigt hielt ich Sasukes Handgelenk fest als er gehen wollte.

Sasuke

Ich sah ihn verwundert an und flüsterte leise „Lass los, Naru, komm schon du wirst doch wohl alleine schlafen können“

Naruto

Ich merkte jetzt erst das ich sein Handgelenk festhielt //Vielleicht schaffe ich es ja// ich hielt es immer noch fest und ganz leise sagte ich dann „Bitte“

Sasuke

„Hast du Angst alleine zu schlafen oder was?“ Ich wollte mich von seinem Handgelenk lösen.

Naruto

Ich hielt ihn fest „Ja... aber halt mich nicht für einen Angsthhasen“ flüsterte ich

Sasuke

„Ach für was soll ich dich denn dann halten“ Ich legte mich zu ihm.

Naruto

„Weiß nicht“ flüsterte ich und mein Herz pochte schneller als er sich zu mir legte //Ich probier mal was// Ich ließ sein Handgelenk los, legte meinen Kopf auf seine Brust und kuschelte mich an ihn ran.

Sasuke

„Was soll das, lass es sein...“ sagte ich ruhig. Ich legte ihn wieder aufs Bett und drehte ihm den Rücken zu „Ich kann so nicht Schlafen, also lass es“

Naruto

„Schade du bist sehr bequem“ flüsterte ich leise in sein Ohr und kuschelte mich dann an seinen Rücken.

Sasuke

//Er kann es einfach nicht lassen, naja egal ich bin so müde// kurz daraufhin schlief ich ein.

Naruto

//Er währt sich nicht gegen, dann ist er eingeschlafen aber ich bin zu müde um jetzt nachzugucken// ich kuschelte mich noch mehr an ihn ran und schlief dann aber auch schnell ein.

Sasuke

Ich drehte mich im Schlaf rum und umschlang in der Nacht Naru mit meinen Armen.

Naruto

Ich fühlte mich so geborgen, ich machte langsam meine Augen auf und sah nicht Sasukes rücken vor mir, ich spürte seine Arme um mich gelegt, ich lächelte und schloss wieder meine Augen.

Sasuke

So tief und fest habe ich schon lange nicht mehr geschlafen. Seit Jahren schlief ich kaum noch doch jetzt wo er da ist geht es auf einmal. Ich machte am nächsten Morgen die Augen auf und sah vor mir einen blonden Schopf //Ohjee... ich... warum hab ich das gemacht...// Ich schloss die Augen wieder und hoffte das es ein Traum war.

Naruto

Es fühlte sich so gut an so zu schlafen, ich fühlte mich in seinen Armen richtig geborgen. Ich wollte diese Nähe nicht unterbrechen, nein, ich wollte sogar noch näher an ihn ran, also kuschelte ich mich näher an ihn und vergrub mein Gesicht in seiner Brust.

Sasuke

Ich spürte ihn, doch tat so als ob ich schlafe //Warum tut er das, ich versteh das nicht... was soll das nur//

Naruto

//Er ist wach, wieso unterbricht er diese Nähe nicht, aber egal sie gefällt mir und ihm bestimmt auch// dachte ich mir und lächelte.

Sasuke

„Naruto lass bitte los, ich will aufstehen, du Klette“

Naruto

„Ich halte dich doch nicht fest, du umschlingst mich doch mit deinen Armen“ sagte ich müde.

Sasuke

Ich war verwirrt //Waren das wirklich meine eigenen Arme... aber sowas wollte ich doch gar nicht// Ich ließ ihn los und ging ins Bad.

Naruto

//Idiot... er umschlingt mich doch also soll er mich nicht anmeckern// ich machte die Augen auf und setzte mich hin

Sasuke

Ich drehte den Wasserhahn auf und machte mir kaltes Wasser ins Gesicht um wach zu werden. „Was ist nur los mit mir...?“

Naruto

//Sasuke war schon sehr lange im Bad... ob ich mal nachgucken sollte// gesagt getan, ich stand auf und ging zum Bad, ich klopfte an „Sasuke alles in Ordnung bei dir?“

Sasuke

Ich zog mich aus und stellte mich unter die Dusche, sie war zu laut um das ich irgendwas hörte.

Naruto

Ich hörte Wasser plätschern //mhm, dann duscht er// ich ging zurück ins Zimmer //Wieso hat er mich umschlungen mit seinen Armen// dachte ich mir die ganze Zeit. Ich lag auf dem Bett und starrte an die Decke.

Sasuke

Ich duschte fertig „Ich muss was tun“

Naruto

Er war solange im Bad das ich wieder einschlief und diesmal auf seiner Seite lag.

Sasuke

Ich kam zurück ins Zimmer und zog mir neue Klamotten an „Du solltest jetzt besser gehen“

Naruto

Ich hörte nichts, ich träumte nur wie ich in seinen Armen lag und roch seinen unbeschreiblichen Geruch.

Sasuke

Ich sah ihn an und ging zu ihm hin „Naru, hörst du mich?“

Naruto

„Lass mich“ brummte ich und umschlang das Kissen mit meinen Armen

Sasuke

Ich sah ihn verwundert an aber ging dann aus dem Zimmer. Ich ging in den Garten um zu Trainieren.

Naruto

Als er aus dem Zimmer verschwunden war öffnete ich meine Augen und ließ das Kissen los. Ich setzte mich hin und ließ mein Blick durchs Zimmern schweifen. //Das ist Sasukes Zimmer... Wieso brachte er mich hier her// ich sah zwei Bilder auf dem Schreibtisch stehen und stand auf um sie mir anzusehen. Das erste war ein Familien Foto, wo Sasuke noch klein war und das zweite war ein Bild von uns //Er hat immer noch eins von uns hier zu stehen// ich lächelte leicht und hörte dann plötzlich ein Poltern.